

Blut, Feuer, Tod - Eine Geschichte des schwedischen Metal

Lesung mit Ika Johannesson
und Jon Jefferson Klingberg

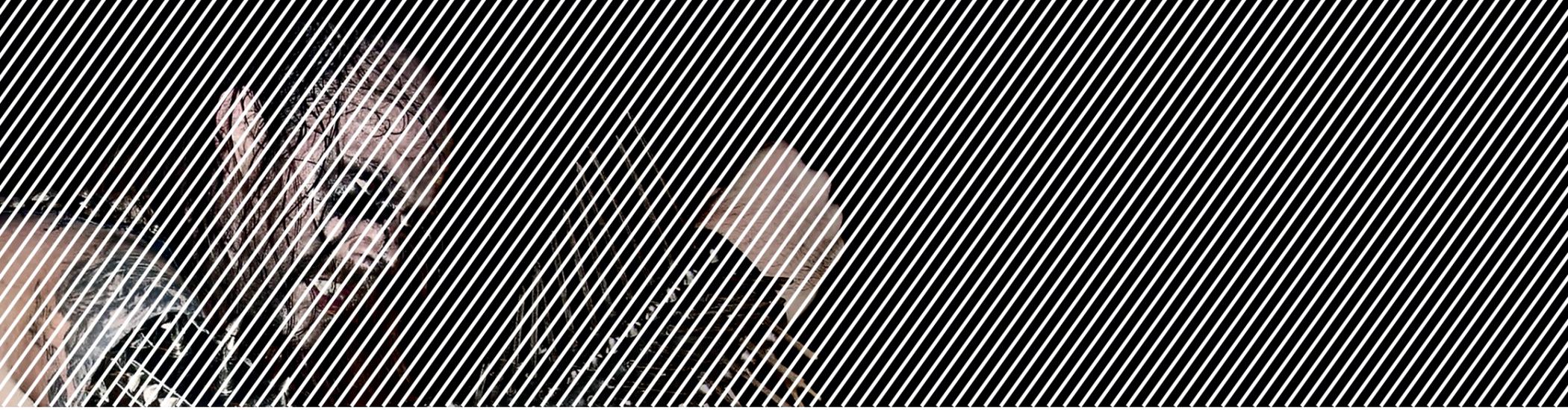


Donnerstag, 23. Mai 2024

19:30 Uhr

Eintritt auf Spendenbasis

Theater EXpedition MEtropolis/
Ohlauer Str. 41/
neben dem LeseGlück



In den frühen Neunzigern revolutionierte schwedischer Death Metal die internationale Musikszene. Das sanftmütige skandinavische Land fand sich dank des empörenden Images und der Furcht einflößenden Klänge von Bands wie Entombed, Dismember und At The Gates an der Spitze einer neuen Bewegung mit weltweiter Durchschlagskraft wieder. Wie hat alles angefangen?

Warum wurde Schweden zur Brutstätte für derart aggressive, nihilistische Musik? Blut, Feuer, Tod - Eine Geschichte des schwedischen Metal zeichnet die Entwicklung eines Genres nach: von den gewaltigen Verstärkertürmen des Siebziger-Rock über die satanischen Neunziger, in denen Kirchen brannten, bis zu den vielfältigen und widersprüchlichen Ausformungen der heutigen Szene.

Im Anschluß an die Lesung wird es ein kurzes Dj-Set zu Schwedischen Black Metal zu hören geben.



Ika Johannesson ist eine der renommiertesten schwedischen Musikjournalistinnen. Sie war Chefredakteurin des Interviewmagazins Tidningen Sex und arbeitet aktuell als Redaktionsmitglied der Kultur-News des schwedischen Fernsehens. Sie kuratierte die große Ausstellung über Nordischen Metal "Der harte Norden" welche von Juni bis September 2023 in den Nordischen Botschaften in Berlin stattfand.

Jon Jefferson Klingberg ist Musiker und Autor und kombiniert seine Fähigkeiten mit seinem Beruf als Psychotherapeut. Er spielt Gitarre für Docenterna und seine eigene Band Nattsfri. Er war Mitglied in der international bekannten Band Whale. In den frühen 90ern spielte er in der Death Metal Band Celeborn. Sein erster Roman erschien 2008.